

Landtag

12. Sitzung vom 5. März 1980

Sitzungsprotokoll

(Beginn um 11 Uhr.)

Vorsitzende: Erster Präsident Pfoch, Zweiter Präsident Hahn und Dritter Präsident Schewda.

Schriftführer: Die Abg. Ascherl, Rosenberger, Wiesinger, Margarete Tischler und Elisabeth Schindler sowie die Abg. Ing. Kreiner und Prochaska.

Erster Präsident Pfoch eröffnet die Sitzung.

1. Amtsf. StR. Dr. Zilk sowie die Abg. Jedletzberger, Pelzelmayer, Dkfm. Sigrun Schlick, Sevcik und Uhl sind entschuldigt.

2. In der Fragestunde werden von Präsident Pfoch die folgenden Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (Pr.Z. 291/LM/80) des Abg. Dr. Hirnisch an den Landeshauptmann:

Wie beurteilen Sie den Vorschlag des Landeshauptmann-Stellvertreters von Niederösterreich Czettel, wonach der Bund sowie die Bundesländer Wien und Niederösterreich gemeinsam das unverbaute Grundstück am Ballhausplatz kaufen und als Grünfläche gestalten sollen?

2. Anfrage (Pr.Z. 292/LM/80) des Abg. Dkfm. Bauer an den Landeshauptmann:

Welche Maßnahmen beabsichtigen Sie in Zukunft im Zusammenwirken mit den zuständigen Bundesdienststellen zu ergreifen, um der berechtigten Kritik über den mangelnden Datenschutz Rechnung zu tragen, die im Zusammenhang mit dem Einsammeln der Haushaltslisten und der Ausgabe der Lohnsteuerkarten geäußert wurde?

3. Anfrage (Pr.Z. 294/LM/80) des Abg. Fürst an den Landeshauptmann:

Sind Sie der Ansicht, daß die Wiener Polizei ausreichend gut ausgerüstet ist, um ihre Aufgaben entsprechend zu erfüllen?

4. Anfrage (Pr.Z. 293/LM/80) des Abg. Dipl. Ing. Dr. Pawkowicz an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Personal- und Rechtsangelegenheiten:

Welche gesetzlichen Maßnahmen werden Sie dem Wiener Landtag vorschlagen, um eine Erweiterung bestehender Tankstellen in Wohngebieten zu verhindern?

5. Anfrage (Pr.Z. 295/LM/80) des Abg. Dr. Goller an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Personal- und Rechtsangelegenheiten:

Wie sind die Erfahrungen mit der Durchführung des Datenschutzgesetzes im Bereich des Landes Wien?

6. Anfrage (Pr.Z. 298/LM/80) des Abg. Mrkvicka an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

Welche wesentlichen Änderungen und Zielsetzungen beinhaltet die beabsichtigte Novellierung des Anzeigenabgabegesetzes?

7. Anfrage (Pr.Z. 296/LM/80) des Abg. Dipl. Ing. DDr. Wolfgang Strunz an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Freizeit:

Wie beurteilen Sie als zuständiger Umwelt-

Stadtrat die Luftsituation Wiens, insbesondere im Hinblick auf die Schadstoffemissionen, wie zum Beispiel Schwefeldioxid, der Wiener kalorischen Kraftwerke?

8. Anfrage (Pr.Z. 299/LM/80) des Abg. Emerling an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen und Stadtneuerung:

Können Sie mitteilen, wie viele junge Ehepaare in den letzten Jahren eine Wohnung einer gemeinnützigen Bauvereinigung erworben haben?

9. Anfrage (Pr.Z. 297/LM/80) des Abg. Dkfm. Ammann an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Straße, Verkehr und Energie:

Wann werden Sie eine Novelle des Wiener Gasgesetzes anregen, wonach analog der Regelung beim Wiener Wassernetz die Gemeinde Wien die Gasabzweigleitungen vom Hauptstrang zu den Häusern ins Eigentum übernimmt?

3. (Pr.Z. 201/LF.) Präsident Pfoch teilt mit, daß die Abg. Dr. Krasser, Dr. Busek und Dr. Mauthe eine an den Amtsführenden Stadtrat für Umwelt und Freizeit gerichtete dringliche Anfrage betreffend Änderung der Kompetenzen im Bereich des Umweltschutzes eingebracht haben. Wie Präsident Pfoch weiter mitteilt, werden die mündliche Begründung und die Debatte über den Gegenstand vor Schluß der öffentlichen Sitzung erfolgen, da das Verlangen auf dringliche Behandlung der Anfrage von der in § 39 Abs. 1 der Geschäftsordnung festgesetzten Anzahl von Abgeordneten unterzeichnet ist.

(Pr.Z. 202/LA.) Präsident Pfoch teilt mit, daß die Abg. Dr. Busek, Dipl.-Ing. DDr. Strunz und Hahn gemäß § 34 Abs. 1 der Geschäftsordnung eine Gesetzesvorlage betreffend Luftreinhaltegesetz für Wien eingebracht haben und weist diesen Antrag dem Ausschuß für Personal- und Rechtsangelegenheiten zu.

(Pr.Z. 203/LA.) Präsident Pfoch teilt mit, daß die Abg. Fürst und Dr. Glatzl einen Antrag betreffend Wiedereinführung der Sendung der Bezirksvorsteher im Hörfunk eingebracht haben und weist diesen Antrag dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Freizeit zu.

Präsident Pfoch nimmt eine Umstellung in der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte vor.

Der Landtag beschließt mit der erforderlichen Zweidrittelmehrheit, die auf der Tagesordnung stehenden Wahlen durch Handheben vorzunehmen.

4. (Pr.Z. 548, P. 1.) An Stelle des ausgeschiedenen Abg. Busta wird Abg. Ing. Hofstetter zum Mitglied des Immunitätskollegiums gewählt.

5. (Pr.Z. 549, P. 2.) An Stelle des ausgeschiedenen Abg. Hoffmann wird Abg. Dr. Krasser zum Mitglied des Unvereinbarkeitsausschusses gewählt.

6. (Pr.Z. 666, P. 11.) Abg. Ludwig wird zum Mitglied und Abg. Lustig wird zum Ersatzmitglied des Landessportrates gewählt.

Berichterstatter: Amtsf. StR. Nekula

7. (Pr.Z. 3846/1979, P. 3.) Dem Abschluß einer

Vereinbarung gemäß Artikel 15 a B-VG über die Einsparung von Energie wird die Genehmigung gemäß § 139 Abs. 2 der Wiener Stadtverfassung erteilt.

(Redner: Die Abg. Dipl.-Ing. Dr. Pawkowicz, Dkfm. Ammann, Hirsch und StR. Neusser sowie Amtsf. StR. Nittel.)

(Pr.Z. 204/LA.) Der Beschußantrag der Abg. Neusser und Hahn betreffend Verwendung des Bundeszuschlages zur Mineralölsteuer ausschließlich für energiesparende Maßnahmen wird dem Landeshauptmann zugewiesen.

8. (Pr.Z. 147, P. 5.) Der in der Beilage Nr. 2 enthaltene Entwurf des Gesetzes, mit dem das Wiener Elektrizitätswirtschaftsgesetz geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschuß erhoben.

(Redner: Abg. Dipl.-Ing. Dr. Pawkowicz.)

9. (Pr.Z. 132, P. 6.) Der in der Beilage Nr. 1 enthaltene Entwurf des Gesetzes, mit dem das Wiener Gasgesetz geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschuß erhoben.

(Redner: Die Abg. Haubenburger und Hengelmüller.)

10. (Pr.Z. 394, P. 4.) Der in der Beilage Nr. 5 enthaltene Entwurf des Gesetzes über die Gleichbehandlung von Frau und Mann bei Festsetzung des Entgeltes im Bereich der Land- und Forstwirtschaft (Wiener land- und forstwirtschaftliches Gleichbehandlungsgesetz) wird in erster und zweiter Lesung zum Beschuß erhoben.

Berichterstatter: Amtsf. StR. Hans Mayer

11. (Pr.Z. 362, P. 7.) Der in der Beilage Nr. 7 enthaltene Entwurf des Gesetzes, mit dem das Kanalräumungs- und Kanalgebührengeetz 1978 geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschuß erhoben.

(Redner: Die Abg. Arthold und Ing. Hofstetter.)

Der Schriftführer:



Berichterstatter: Amtsf. StR. Dr. Stacher

12. (Pr.Z. 395, P. 8.) Der in der Beilage Nr. 6 enthaltene Entwurf des Gesetzes betreffend Änderung des Wiener Krankenanstaltengesetzes wird in erster und zweiter Lesung zum Beschuß erhoben.

13. (Pr.Z. 11, P. 9.) Der in der Beilage Nr. 5 enthaltene Entwurf des Gesetzes, mit dem das Wiener Sozialhilfegesetz geändert wird (2. Sozialhilfegesetznovelle), wird in erster und zweiter Lesung zum Beschuß erhoben.

(Redner: GR. Dr. Hirnschall, StR. Dr. Gertrude Kubiena und GR. Dinhof.)

Berichterstatter: Abg. Seeböck

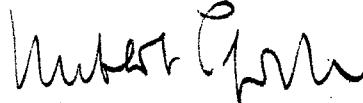
14. (Pr.Z. 475, P. 10.) Gemäß § 3 Abs. 2 des Vereinbarkeitsgesetzes, BGBI. Nr. 294/1925, in der Fassung BGBI. Nr. 100/1931, wird die Betätigung des Mitgliedes der Landesregierung, Amtsf. StR. Franz Nekula, im Aufsichtsrat der Tauernkraftwerke Aktiengesellschaft und des Mitgliedes der Landesregierung, Amtsf. StR. Heinz Nittel, im Aufsichtsrat der Österreichischen Donaukraftwerke Aktiengesellschaft und der Austro Ferngas Aktiengesellschaft genehmigt.

15. (Pr.Z. 201/LF.) Die dringliche Anfrage der Abg. Dr. Krasser, Dr. Busek und Dr. Mauthe betreffend Änderung der Kompetenzen im Bereich des Umweltschutzes wird durch Schriftführer Abg. Prochaska verlesen und hierauf die Dringlichkeit durch Abg. Dr. Krasser begründet.

(Redner: Die Abg. Dr. Krasser, StR. Dr. Mauthe, Dkfm. Bauer, Arthold, Outolny, LhptmSt. Dr. Busek, Friederike Seidl und Hahn.) Nach Abschuß der Debatte wird die Anfrage von Amtsf. StR. Schieder beantwortet.

(Schluß um 18 Uhr.)

Der Vorsitzende:



Erster Präsident